

A-Junioren. Cup der Region 2026.

Bereits zum 33. Mal führen der Niedersächsische Fußballverband e.V. (NFV) und der Kreisjugendausschuss (KJA) Region Hannover im Jahr 2026 den Cup der Region durch.

Der Wettbewerb und die zugehörigen Spiele werden unter Geltung der offiziellen Fußball-Regeln, der Satzung und Ordnungen des NFV und des DFB sowie der nachfolgenden Bestimmungen ausgetragen.

1 - TEILNEHMER, SPIELZEIT UND SPIELMODUS

- 1 Am Cup der Region nehmen 16 A-Junioren Mannschaften (Verbands- bis Kreisebene) aus der Region Hannover teil.
- 2 Eine Mannschaft besteht aus bis zu 20 Spielern. Spielberechtigt sind alle A-Juniorenspieler der Jahrgänge 2008/2009 und maximal 3 Spieler des älteren B-Jugend-Jahrgangs (Jg. 2010), die im Besitz einer gültigen Spielerlaubnis ihres teilnehmenden Vereins sind.
- 3 Die Spielzeit jedes einzelnen Spiels beträgt 1 x 20 Minuten.
- 4 Zunächst wird im „jeder-gegen-jeden-Modus“ eine Gruppenphase mit jeweils 4 Mannschaften pro Gruppe ausgespielt. Nach Abschluss der Gruppenphase erreichen die Plätze 1 und 2 jeder Gruppe die K.o.-Phase, welche mit dem Viertelfinale beginnt und mit dem Finale abschließt.

2 - TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- 1 Mannschaften, die am Cup der Region 2026 teilnehmen wollen, müssen sich bis zum 22. Juli 2026 über das entsprechende Forms-Formular für eine Teilnahme beworben haben.
- 2 Bewerben sich mehr als 16 Mannschaften für das Turnier, entscheidet der NFV in Abstimmung mit dem KJA über das Teilnehmerfeld.
- 3 Mannschaften, die eine Zusage für eine Teilnahme am Cup der Region 2026 erhalten, müssen ihre endgültige Teilnahme schriftlich per Mail an Julian Schüffler (über das DFBnet-Postfach oder an julian.schueffler@nfv.de) bis zum 5. August 2026 bestätigen. Erfolgt bis zur gesetzten Frist keine Teilnahmebestätigung, wird der Platz an einen Nachrücker vergeben.
- 4 Absagen nach dem 5. August 2026 von Mannschaften, die ihre schriftliche Teilnahmebestätigung eingereicht haben, werden mit einer Ordnungsstrafe von 100 € geahndet. Diese Strafe wird an den zuständigen Jugendausschuss weitergeleitet, der diese zweckgebunden für den Jugendfußball zu verwenden hat.

3 - SPIELPLAN

- 1 Der Spielplan wird vom NFV erstellt und den Vereinen über das DFBnet-Postfach zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wird dieser über das DFBnet sowie das Portal fussball.de bekannt gegeben.
- 2 Die erstgenannte Mannschaft im Spielplan spielt von rechts nach links (aus Sicht der Tribüne bzw. des Parkplatzes) und hat bei Spielbeginn den Anstoß.



Turnierleitung: Julian Schüffler – Tel. 05105 75207 –
DFBnet-Postfach: julian.schueffler@nfvevpost.de – E-Mail: julian.schueffler@nfv.de

EIN BALL VERBINDET.

www.nfv.de

A-Junioren. Cup der Region 2026.

4 - PLÄTZE UND SPIELKLEIDUNG

- 1 Alle Spiele werden auf den Plätzen 1, 2, 3 und 4 des August-Wenzel-Stadion in Barsinghausen ausgetragen. Jede Gruppe absolviert alle ihre Spiele auf einem ihr zugeteilten Platz.
- 2 Die Trikotfarbe schwarz ist den Schiedsrichtern vorbehalten. Jede teilnehmende Mannschaft hat einen Ausweichtrikotsatz mitzubringen. Bei farbgleichen Trikotfarben hat die im Spielplan erstgenannte Mannschaft ihren Trikotsatz zu wechseln oder Leibchen anzuziehen.

5 - EIN-/AUSWECHSLUNGEN UND DISZIPLINARSTRAFEN

- 1 Pro Spiel dürfen max. 6 Feldspieler sowie der Torwart während einer Spielpause gewechselt werden. Ausgewechselte Spieler dürfen nicht wieder eingewechselt werden.
- 2 **Feldverweise nach zwei Verwarnungen (gelb-rote Karte):** Ein Feldverweis nach zwei Verwarnungen hat zur Folge, dass der jeweilige Spieler oder Trainer von dem weiteren Verlauf des Spiels ausgeschlossen ist. Im nächsten Turnierspiel ist die Teilnahme des jeweiligen Spielers oder Trainers wieder möglich.

Feldverweis (rote Karte): Ein Feldverweis auf Dauer (rote Karte) hat zur Folge, dass der jeweilige Spieler oder Trainer von der weiteren Teilnahme an dem Turnier ausgeschlossen ist. Zudem erfolgt eine Meldung an die zuständige Spielinstanz.

6 - WERTUNG UND PLATZIERUNGEN

- 1 Für einen Sieg in der Gruppenphase gibt es 3 Punkte, für ein Unentschieden 1 Punkt und für eine Niederlage 0 Punkte.
- 2 Bei Punktgleichheit in der Gruppenphase entscheidet das Torverhältnis. Ist die Tordifferenz gleich, so ist die Mannschaft besser, die mehr Tore geschossen hat. Sind auch hier die Mannschaften gleich, so zählt der direkte Vergleich. Sollte auch hier kein Sieger hervorgegangen sein, entscheidet die Fairnesswertung (Zeitstrafen, gelbe und rote Karten). Ist die Fairnesswertung gleich, findet um die Platzierung ein Elfmeterschießen statt. Zunächst nehmen 3 Schützen im Wechsel einer Mannschaft teil. Sollte danach noch keine Entscheidung gefallen sein, tritt bis zur Entscheidung im Wechsel je ein Schütze einer jeden Mannschaft an.
- 3 Steht es nach Ablauf der regulären Spielzeit im Viertel- oder Halbfinale Unentschieden, findet ein sofortiges Elfmeterschießen statt. Zunächst nehmen 3 Schützen im Wechsel einer Mannschaft teil. Sollte danach noch keine Entscheidung gefallen sein, tritt bis zur Entscheidung im Wechsel je ein Schütze einer jeden Mannschaft an.
- 4 Zur Ermittlung des 3. Platzes wird ebenfalls ein Elfmeterschießen mit 3 Schützen zwischen den beiden Verlierern des Halbfinals durchgeführt.
- 5 Steht es nach Ablauf der regulären Spielzeit im Finale Unentschieden, findet ein sofortiges Elfmeterschießen statt. Zunächst nehmen 5 Schützen im Wechsel einer Mannschaft teil. Sollte danach noch keine Entscheidung gefallen sein, tritt bis zur Entscheidung im Wechsel je ein Schütze einer jeden Mannschaft an.



Turnierleitung: Julian Schüffler – Tel. 05105 75207 –
DFBnet-Postfach: julian.schueffler@nfvevpost.de – E-Mail: julian.schueffler@nfv.de

EIN BALL VERBINDET.

www.nfv.de

7 - FAIR PLAY-PREIS DER SPARKASSE HANNOVER

- 1 Im Rahmen des Turniers werden vier „Fair-Play-Sieger“ ermittelt. Die Schiedsrichter und ein jeweils zusätzlicher unabhängiger „Fair-Play-Beauftragter“ des Fußballkreises Kreis Region Hannover wird die Mannschaften (pro Spielfeld) auf besonderes Fair-Play-Verhalten beobachten.

Bewertet werden vor allem gelbe, gelb-rote und rote Karten, aber auch Freistöße, Strafstöße, faire Gesten sowie das Verhalten des gesamten Teams oder einzelner Spieler / Trainer / Betreuer / Eltern / Fans (auch außerhalb des Feldes).

Die fairsten Mannschaften werden von der Turnierleitung, den „Fair-Play-Beauftragten“ sowie den Schiedsrichtern endgültig festgelegt und im Rahmen der Siegerehrung geehrt.

Niedersächsischer Fußballverband e.V.

Team Spielbetrieb und Kreisjugendausschuss Region Hannover

